

Kommende Zeiten

Cyrill Rusch & Thomas Hegner

Intro: Am / F / C / G

1.Str.

Es war die Zeit, in der wir uns jeden Tag noch sahen
Jede Nacht zusammen waren, eine Zeit mit lauter schönen
Stunden.
Doch nun, bist du weg und ich steh im Regen,
versuch das Leben selbst zu regeln.
In einer ziemlich schweren Zeit.

Ref.

Und dann, kommt die Zeit in der ich dich vermisse.
In meinem Herz entstehen grosse Risse.
Ich wünsch du wärst noch einmal daa.
Ja der Moment, indem ich dich so vor mir sehe.
Wie wir zusammen durchs Leben gehen.
Diese Zeit die kommt nie zurück.

2.Str.

Es sind die Tage an denen ich kann froh aufwachen,
beginn den Tag mit einem Lachen.
Solche Tage wie Heut und Morgen.
Doch dann, wenn ich Zeit hab zum Nachdenken,
die Gedanken sich selber lenken.
Dann kommt es in mir hoch.

Ref.

2.Str.

Und es gibt Nächte da lege ich mich in die Wiese hinaus,
schaue hoch zum Himmel hinauf.
Und denk an all die schönen Tage.
An die Zeit in der wir uns jeden Tag noch sahen.
Jede Nacht zusammen waren, diese Zeit die kommt nie zurück.

Ref.

Und dann, kommt die Zeit in der ich dich vermisse.
In meinem Herz entstehen grosse Risse.
Ich wünsch du wärst noch einmal daa.
Ja der Moment, indem ich dich so vor mir sehe.
Wie wir zusammen durchs Leben gehen.
Diese Zeit die kommt nie zurück.

